

## **Eschborner Stadtspiegel 23. Juli 2015**

Die Stadt Eschborn betreibt derzeit fünf eigene größere Photovoltaikanlagen. Die Anlage auf dem Dach des Dienstleistungszentrums wurde sogar mit dem deutschen Solarpreis ausgezeichnet. Die Energiewende schreitet in Eschborn voran. Bereits Anfang 2014 gab es in Eschborn 152 öffentliche und private Solarstromanlagen, die ca. 1,3 Megawatt Strom jährlich einspeisen - eine Steigerung um das sechsfache gegenüber 2008. Bei der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes sind aber weitere Projekte vorgesehen.



*Bürgermeister Mathias Geiger (l.), Erster Stadtrat Thomas Ebert (r.), Alex Wenzel von SolarInvest (2.v.r.) und Peter Weber von Taunus Solarenergie nehmen die Anlage in Betrieb.*

Erster Stadtrat Thomas Ebert empfiehlt auch privaten und gewerblichen Dacheigentümern, sich mit der Genossenschaft oder einem vergleichbaren Anbieter zwecks Installation einer Solarstromanlage in Verbindung zu setzen, Flächen zur Verfügung zu stellen und den günstigen Strom vom Dach abzunehmen.

Interessenten wenden sich entweder an den Klimaschutzmanager der Stadt Eschborn (Edmund Flößer-Zilz, Tel. 06196 490-279, klimaschutz@eschborn.de) oder direkt an SolarInvest Main-Taunus (Alexander Wenzel, Tel. 0172 6508849, info@solarinvest-main-taunus.de).